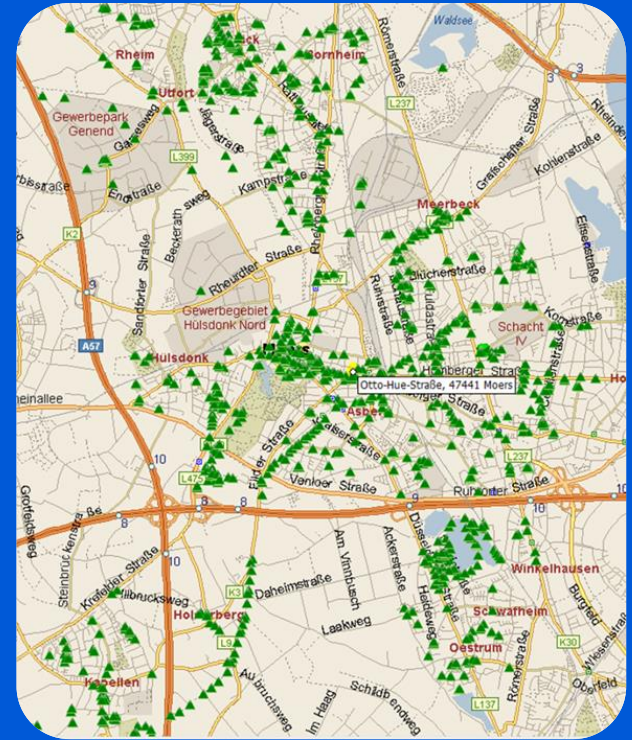


Optimierung Papierkorbleerung

TOP 7 der Verwaltungsratssitzung am 21.06.2023



Optimierung Papierkorbleerung

Veranlassung

- Identifikation von Verbesserungspotenzial im Rahmen einer Orga-Untersuchung
 - Im Benchmark-Vergleich zu viele Behälter je Einwohner bzw. km²
 - Großer Anteil von Gefäßen mit geringem Behältervolumen, dadurch relativ hohe Leerungshäufigkeiten



Status quo

- 1.150 Papierkörbe mit einem Behältervolumen von zusammen rd. 67.000 l
- Standort- und volumenabhängige Leerungshäufigkeiten von 1x bis 7x je Woche
- Im Durchschnitt rd. 330 t Papierkorbabfälle / Jahr

Vorgehensweise

- Überprüfung Papierkorbstandorte und Kategorisierung (Standorttypen)
- Entwicklung Konzeptansatz zur Minimierung des Leerungsaufwands

Optimierung Papierkorbleerung

Konzeptansatz

- Sukzessive Umrüstung von rd. 690 weiteren kleinen Behältern zugunsten des 90 l Gefäßes
- Maßvolle Reduzierung des Behälterbestands von 1.150 auf künftig 1.064 Behältern (entspricht Entfall von 86 Behältern)
-

Beabsichtigtes Vorgehen Spielplätze / Parkanlagen (Beispiel: Spielplatz Klever Platz)

- Aktuell 5 Behälter zu je 45 Liter
Vorschlag: Reduzierung auf 2 Behälter zu je 90 Liter, im Bereich der Zugänge
- Standortspezifische Abstimmung mit Stadt

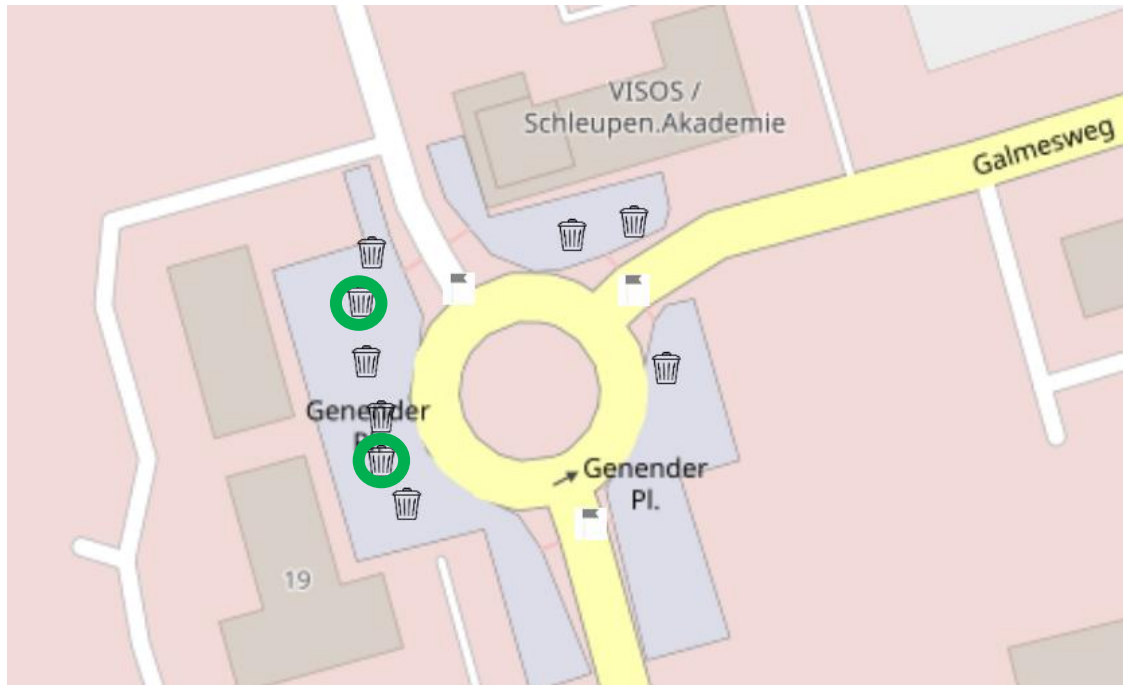


Optimierung Papierkorbleerung

Beispiele:

Entfernung von neun Behältern und Ersatz durch zwei 90 l Gefäße

Gewerbegebiet Genend, Genender Platz



Optimierung Papierkorbleerung

Wirkung

- **Erhöhung des Behältervolumens von rd. 67.000 l auf 94.000 l (entspricht Zunahme um rd. 40 Prozent!) leistet Beitrag zur Stadtsauberkeit**
- Größere Behälter ermöglichen geringere Leerungshäufigkeit
 - Statt heute rd. 2.000 Leerungen künftig rd. 1.200 Leerungen
 - Einsparpotenzial nach vollständiger Umrüstung: 1 Kfz sowie 1,5 MA (keine Nachbesetzung nach altersbedingtem Ausscheiden), entspricht rd. 70 T € / a bzw. rd. 132 T € / a (nach Abschreibungsfrist / Kapitaldienst für die neuen Behälter)
- Umsetzungshorizont: bis Ende 2025

Prüfung weitergehender Möglichkeiten

- LoRaWan - Einsatz bei der Tourenplanung
 - Ziel: Füllstandsabhängige Tourenplanung
 - Feststellen Wirtschaftlichkeit / Zweckmäßigkeit Sensorik für Füllstandsmessung



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**